



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · GR Fraktion Oberhaching

An

Gemeinderat Oberhaching
z.Hd. 1. Bürgermeister Stefan Schelle
Alpenstr. 11
82041 Oberhaching

GR Fraktion DIE GRÜNEN

Sabine Hillbrand
Fraktionssprecherin
Jägerstr. 11a
82041 Oberhaching
sabine.hillbrand@gmx.de

Oberhaching, 15. Oktober 2020

ANTRAG – Testweise Errichtung einer Fahrradstraße auf der Linienstraße (bis Kugler Alm) sowie Prüfung der Alternativroute über die Alte Oberbiberger Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat,

Mit Freude haben wir GRÜNE die Anträge der WGO (vom 17.07.2020) und der SPD (vom 28.07.2020) bzgl. der Verbesserung der Verkehrssituation auf der Linienstraße und den angrenzenden Straßen gelesen.

Uns GRÜNEN ist es wichtig, den Radverkehr in Oberhaching konsequent zu fördern, sicherer, bequemer und zukunftsgerichteter zu gestalten, damit vermeidbare Pkw-Fahrten durch Radfahrten ersetzt werden.

Zudem soll eine Radfahrerfreundliche Verbindung zu den schnellen Radstrecken nach Sauerlach und nach München entstehen, damit diese von möglichst vielen Radfahrern genutzt werden.

Wir wissen aber auch, dass auf der nördlichen Linienstraße (ab der Kugler Alm) – die als Verbindung zur schnellen Radstrecke nach München dient – bereits jetzt schon viele (Sportrenn-) Radler mit Anwohnern und Fußgängern um den Platz konkurrieren. Hier braucht es eine kurzfristige Lösung, die die Geschwindigkeit der (Sportrenn-)Radler zu drosseln und eine langfristige Lösung, die den Radlern eine bessere alternative Route aufzeigt.

Deshalb beantragen wir folgendes:

Als kurzfristig realisierbare, kostengünstige, effektive Lösung:

1. Eine testweise Errichtung einer **Fahrradstraße** auf der **Linienstraße bis zur Kugler Alm** mit dem Zusatz „**KFZ-Verkehr frei**“.
2. Testweise **große Banner** in neongelb, die vor und nach der **Kugler Alm** auf die Geschwindigkeitsbegrenzung auf **10 km/h** hinweisen bzw. zum Bremsen auffordern.
3. Eine **bessere Ausschilderung** des Waldweges parallel der Linienstraße für Fußgänger/ Radfahrer
4. Eine testweise **Geschwindigkeitsbegrenzung** auf **20 km/h** auf der **nördlichen Linienstraße** sowie die Errichtung einer **Geschwindigkeitsanzeigttafel**.

Die Mittel zur Umsetzung dieser kurzfristigen Maßnahmen sollen im Haushalt 2021 eingestellt werden.

Nach einer Testzeit von mindestens einem aufeinander folgenden Frühjahr und Sommer, soll dem Verkehrsausschuss berichtet werden.

Die Kosten und Fördermöglichkeiten für folgende langfristige Alternativroute zur Linienstraße sollen von der Verwaltung geprüft und aufgezeigt werden:

1. Die Anbindung des schnellen Radwegs nach München (ab Nussbaum-Ranch) an die **Alte Oberbibberger Straße** (über eine Brücke über die M11) und von dort an die **Laufzorner Straße**.

Uns GRÜNEN ist bewusst, dass diese Alternativroute bedeutet, dass die Route asphaltiert wird. Diesen „negativen“ Aspekt der Alternativroute nehmen wir in Kauf, um den Radverkehr konsequent zu fördern.

Wir bitten um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen,

Valentina Eckel

Sabine Hillbrand